

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

SV 1964 Ermschwerd IV : TG 1863 Großalmerode III
Donnerstag, 20.10.2022, 20:00 Uhr

Bischof bleibt gegen den SV 1964 Ermschwerd IV ungeschlagen

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 traf die Mannschaft des SV 1964 Ermschwerd IV am vergangenen Donnerstag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft der TG 1863 Großalmerode III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt erzielte Michael Jung. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Helmut Bischof, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen Zähler für das Team verpassten Siegmeier / Berking bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Hahn / Bischof. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Amend / Jedamski und Jung / Goebel, das Amend / Jedamski letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Amend / Jedamski endete. Hin und her schaukelte das Match zwischen Amend / Laermann und Werner / Ludwig, bevor das 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Helmut Bischof konnte Gerhard Amend anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Dieter Jedamski und Manfred Hahn, die Dieter Jedamski letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum anschließend Manfred Siegmeier letztlich parat, um Rolf Werner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 8:11, 9:11. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Jung war für Siegfried Berking schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Keinen Zähler beisteuern konnte Leon Amend im Match gegen Dieter Goebel, das 0:3 verloren ging. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Robert Laermann beim 2:3 gegen Walter Ludwig. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des SV 1964 Ermschwerd IV und der TG 1863 Großalmerode III in die Box. Gerhard Amend besiegelte im Anschluss dagegen mit einem 11:5, 6:11, 11:9, 11:9 gegen Manfred Hahn einen Punkt für sein Team. Keinen Zähler beisteuern konnte Dieter Jedamski im Spiel gegen Helmut Bischof, das 0:3 verloren ging. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Manfred Siegmeier und Michael Jung, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den SV 1964 Ermschwerd IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Aue 1912 am 27.10.2022 zu punkten. Die Mannschaft der TG 1863 Großalmerode III wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1923 Oberrieden II am 11.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV 1964 Ermschwerd IV

Doppel: Siegmeier / Berking 0:1, Amend / Jedamski 1:0, Amend / Laermann 0:1

Einzel: G. Amend 1:1, D. Jedamski 1:1, M. Siegmeier 0:2, S. Berking 0:1, L. Amend 0:1, R. Laermann 0:1

TG 1863 Großalmerode III

Doppel: Jung / Goebel 0:1, Hahn / Bischof 1:0, Werner / Ludwig 1:0

Einzel: M. Hahn 0:2, H. Bischof 2:0, M. Jung 2:0, R. Werner 1:0, W. Ludwig 1:0, D. Goebel 1:0